

Protokoll

der 7. Generalversammlung
Genossenschaft Praxis Flühli Sörenberg
Mittwoch, 18. Mai 2022, 19.30 Uhr
Flühli Hotel Kurhaus

Traktanden

1. Begrüssung und Bestimmung des Büros

Der Präsident Roland Emmenegger begrüsst die anwesenden Mitglieder der Genossenschaft Praxis Flühli Sörenberg. Statt wie letztes Jahr mit Theaterbestuhlung in der Turnhalle Sörenberg, dürfen wir heute am Tisch sitzen mit Glas, Messer und Gabel.

Besonders begrüsst er Sozialvorsteherin und Kantonsrätin Vroni Thalman, die heute ebenfalls das Protokoll schreiben wird.

Es gab zum Schluss noch viele Entschuldigungen, die wegen des schönen Heuwetters reinkamen. Als Vorstandsmitglied musste sich Pablo Siegenthaler entschuldigen.

Der Präsident entschuldigte sich auch wegen einer Terminkollision. Leider übersahen wir, dass genau heute Abend auch noch die GV von Genossenschaft Flühli Wasser stattfindet. Roland übergab dem Präsidenten Beni Bucher eine gute Flasche Wein.

Als Stimmzähler amten Hans Emmenegger und Corinne Bucher

Es sind 33 Mitglieder anwesend + 6 Vorstandsmitglieder = 39 Personen

Absolutes Mehr ist somit 20

Es werden keine Änderungen zur Traktandenliste verlangt.

2. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 21. September 2021

Auf der Homepage sind die GV Protokolle immer veröffentlicht.

Das 11-seitige Protokoll der GV 2021 beinhaltet auch immer einen Teil mit Informationen aus der Arztpraxis selbst. Darum wird das Protokoll auch umfangreicher und mit Inhalt bestückt, nebst den rein statutarischen Traktanden.

Herzlichen Dank an Vroni Thalman fürs verfassen des Protokolls.

Das Protokoll der GV 2021 wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Präsidenten über das vergangene Jahr 2021 (Beilage)

Der Jahresbericht wird von Präsident Roland Emmenegger vorgelesen und danach einstimmig genehmigt.

Jahresbericht des Präsidenten 2022

Anlässlich der 7. Generalversammlung, 18. Mai 2022

Das Jahr 2021 startete mit einem weiteren Lockdown aufgrund der Corona Situation in der Schweiz. Der Kanton Luzern schloss sogar die Skigebiete, was bei unserer Talschaft auf wenig Freude stiess und die Arztpraxis insofern tangierte, da die Skiunfälle ausblieben.

Die Genossenschaft Praxis Flühli Sörenberg musste auch im 2021 die Generalversammlung vom gewohnten Frühjahr auf den Herbst verschieben. So fanden sich einige Genossenschafterinnen und Genossenschafter zur ordentlichen GV am 21. September 2021 in der Turnhalle Sörenberg ein. Auf das gemütliche Zusammensein mit Speis und Trank musste verzichtet werden. Die Anwesenden wurden dafür mit einem Gutschein vom lokalen Gewerbeverein überrascht. Damit zeigen wir gelebtes Miteinander von Gewerbe und unserer Genossenschaft Praxis Flühli Sörenberg sowie Rücksicht und Zuversicht für eine attraktive Talschaft.

Unsere kleine, starke Vorstandsgruppe brach an der Herbstsitzung 2021 gewohnt den neuen Mietvertrag. Mutationen gab es in diesem Jahr keine. Das umfangreiche Dokument konnte von Seite Arztpraxis und Genossenschaft unterzeichnet werden. Vorausschauend wurde die erste grosse Investition aus dem medizinischen Investitionsfond aufgegleist. Es gilt auf die Wintersaison 2021/2022 das ursprüngliche Röntgengerät nach diversen Updates komplett zu ersetzen. Die Rückmeldungen insbesondere von Seiten Praxisteam sind lobend und die Investition somit ein voller Erfolg.

Meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen möchte ich für die angenehme Zusammenarbeit danken. Auch Ihnen liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter gebührt ein Dankeschön für Ihr Vertrauen. Ein ganz /spezieller Dank gilt dem Ärzteteam. Sie haben auch im zweiten Jahr seit Ausbruch des Corona Virus sehr professionell gearbeitet und vorbildlich gehandelt. Flexibilität und Mitwirkungswille an allen Fronten wurden im ganzen Einsatzgebiet sehr positiv wahrgenommen. Merci für euren unermüdlichen Einsatz.

Vorausschauend gilt unsere Aufmerksamkeit dem Ziel, dass das Generationenprojekt der Genossenschaft weiterlebt und gesund gedeiht. Hierfür sind wir zusammen mit allen Genossenschäftlern bemüht, dass auch künftig Neumitglieder mit der Idee und unserem Elan der Genossenschaft beworben werden. Einmal mehr leben wir, was uns am Leben hält: Zusammen aktiv für unsere Grundversorgung!

Roland Emmenegger, Präsident Genossenschaft Praxis Flühli Sörenberg

April 2022

4. Rechnungsablage

a) Abnahme der Betriebs-Rechnung 2021

Die Kassierin Yvonne Schnider-Bucher führt durch die Zahlen 2021.

AUFWAND	2021
Zinsen Hypotheken und Darlehen	16'535.90
Miete Parkplätze	2'400.00
Abrechnung Nebenkosten	18'107.68
URE Praxisräumlichkeiten/feste Einrichtungen	1'473.20
Versicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	1'534.20
Informatikaufwand	82.70
Aufwand GV	694.00
Abschreibungen	37'795.74
Finanzaufwand	48.00
Direkte Steuern	956.00
TOTAL AUFWAND	79'627.42

ERTRAG	2021
Mietzinseinnahmen Arztpraxis	41'880.00
Mietzinseinnahmen Garagen und Parkplätze	5'240.00
Einnahmen Nebenkosten Praxisinfrastruktur und Gebäude	20'668.58
Einnahmen Erneuerungsfonds	12'000.00
Finanzertrag	17.50
TOTAL ERTRAG	79'806.08
Gewinn	178.66

Die Betriebsrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt.

b) Genehmigung der Bilanz per Ende Dezember 2021

AKTIVEN	31.12.2021
Kontokorrent 34774.14	7'310.72
Sparkonto " Erneuerungsfonds"	29'894.00
Wertschriften	200.00
Verrechnungssteuer	3.10
Transitorische Aktiven	3'714.02
Maschinen und Apparate	61'161.66
Mobiliar und Einrichtungen	56'388.45
EDV/Informatik	2'000.00
STWE 4687 Praxis 2. OG /Garage	741'109.75
STWE 4688 Praxis DG /Garage	720'000.00
Goodwill	110'000.00
TOTAL AKTIVEN	1'731'781.70

PASSIVEN	31.12.2021
Mieter-Kontokorrent	7'771.42
Transitorische Passiven	8'499.00
Festdarlehen Bürgschaft Kt. Luzern	350'000.00
Darlehen Einwohnergemeinde Flühli	150'000.00
Hypotheken Bank	961'000.00
Genossenschaftskapital	253'200.00
Gewinnvortrag oder Verlustvortrag	1'132.62
Gewinn	178.66
TOTAL PASSIVEN	1'731'781.70

Die Bilanz per Ende Dezember 2021 wird genehmigt.

c) Bericht der Revisionsstelle

Fränzi Wicki erläutert den Revisorenbericht 2021

Der Bericht der Revisionsstelle wird einstimmig genehmigt.

d) Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

e) Verwendung / Verbuchung des Reinertrages

Der Reinertrag 2021 von 178.66 Franken wird einstimmig dem Eigenkapital zugewiesen.

Herzlichen Dank an Fränzi Wicki und Andrea Thalmann für ihre Arbeit.

5. Aktuelles aus dem Vorstand

Gabi Rohrer orientiert die Anwesenden über die Arztpraxis Flühli Sörenberg und verweist auf die Homepage www.arztpraxisfluehli.ch als öffentliche Information reinzusehen. Diese sind immer wertvoll und sehr aktuell.

Herzlichen Dank an Gabi Rohrer und dem ganzen Team für das grosse Schaffen in der ganzen Talschaft.

6. Verschiedenes

Vroni Thalmann orientierte über den Verein «Pro Spital Wolhusen» und was dort alles gemacht wird, um das Spital Wolhusen als Grundversorgungsspital zu erhalten und uns keinen Abbau droht. Das Vertrauen in die Regierung Luzern ist total am Boden und diverse parlamentarische Vorstösse sind am Laufen und in der Vorbereitung. Diese haben das Ziel, gesetzlich festzulegen, um der Regierung und dem Spitalrat den Auftrag zu erteilen, Wolhusen als Grundversorgerspital

zu betreiben. Es darf nicht passieren, dass der Standort Wolhusen plötzlich nach diversem Abbau zu einer REHA Klinik verkommt.

Gabi Rohrer ergänzt Vroni Thalmann mit den fachlichen Anforderungen und was aus ihrer Sicht ganz falsch läuft und unter keinen Umständen aufgegeben werden darf.

Sie unterstützt die Anliegen von Vroni Thalmann und hofft insgeheim, dass die Politik nun endlich die erforderlichen Rahmenbedingungen setzen kann, um das Spital Wolhusen so zu erhalten und so weiter zu betreiben, wie es sich für ein Akutspital gehört.

Der Präsident dankt den beiden Frauen für diesen engagierten Einsatz. Man merkt das Feuer und die intensiven Debatten rund um das Spital Wolhusen. Der Präsident ruft auf, dass sich noch mehr Personen mittels Beitrittserklärung bereiterklären sollen, das Spital Wolhusen als Akutspital zu erhalten. Vroni Thalmann hat die Karten bereitgestellt und gibt sie gerne ab.

Es werden keine weiteren Voten oder Anregungen seitens der Anwesenden getätigt und der Präsident schliesst die GV 2022.

Danach werden wir mit einem feinen Plättli aus der Kurhaus-Küche verwöhnt und es können noch einige interessante Gespräche untereinander stattfinden.

Schluss der GV 20.50 Uhr

Fürs Protokoll: Vroni Thalmann-Bieri, Aktuarin